



IPU Schweiz

INITIATIVE PSYCHOLOGIE IM UMWELTSCHUTZ

Umwelt- verhalten verändern

BASISKURS

UMWELTPSYCHOLOGIE

24. SEPTEMBER 2016

VOLKSHAUS ZÜRICH, STAUFFACHERSTRASSE 60, 8004 ZÜRICH

UMWELT-PSYCHOLOGIE.CH

Umweltverhalten verändern

Die Umweltpsychologie gestaltet Kommunikation, Infrastrukturen, Interventionen und Kampagnen auf eine Weise, die umweltfreundliches Verhalten fördert. Sie trägt dazu bei, dass:

- technische Lösungen auch akzeptiert und effizient umgesetzt werden.
- Informationen und Einstellungen in Verhalten „übersetzt“ werden.
- Finanzielle Anreize oder Sanktionen auch politisch durchgesetzt werden.
- Sich umweltfreundliches Verhalten verbreitet.

ZIELE DES KURSES

Der Kurs spannt den Bogen von grundlegenden Einflussfaktoren auf umweltrelevantes Verhalten zu praktischen Intervention und zur Kampagnenplanung.

Die Teilnehmenden:

- kennen psychologische Faktoren, die Umweltverhalten beeinflussen.
- kennen psychologische Interventionstechniken zur Verhaltensänderung und wissen, unter welchen Bedingungen deren Einsatz sinnvoll ist.
- kennen Grundsätze des Vorgehens bei der Planung und Umsetzung von Verhaltenswirksamen Kampagnen.

ZIELGRUPPE

Angesprochen sind Umweltverantwortliche in Gemeinden und Organisationen sowie alle, die an Verhaltensänderung im Umweltbereich interessiert sind.

Basiskurs Umweltpsychologie

KURSPROGRAMM

Der Kurstag führt Sie durch ein schrittweises Vorgehen bei der systematischen Planung und Umsetzung von Kampagnen zur Verhaltensänderung. Wir setzen uns dabei u.a. mit der Analyse von Zielgruppen auseinander und damit, wie man eine Strategie und Interventionen für eine Kampagne auswählt. Im Zuge dessen lernen Sie wichtige Einflussfaktoren von Umweltverhalten kennen, wie soziale Normen oder Einstellungen. Zudem widmen wir uns Störfaktoren wie Reaktanz, Spillover oder Tretmühlen, die umweltfreundliches Verhalten verhindern können und die es daher zu berücksichtigen gilt. Mit Einblicken in Fallbeispiele und mittels Gruppenarbeiten zwischendurch vermitteln wir die Anwendung der Vorgehensweise sowie der Interventionen.

KURSLEITUNG

Dr. Hannah Scheuthle, Dipl. psych., arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin im BAFU in der Umweltberichterstattung. Zuvor forschte sie an der ETH Zürich zu strukturellen und personenbezogenen Veränderungen des Umweltverhaltens.

Martina Brunthaler, lic. phil. hum. (M.Sc. Psychologie), arbeitet als Projektleiterin bei der Eartheffect GmbH, wo sie Programme zur Sensibilisierung von Mitarbeitenden in Unternehmen realisiert. Darüber hinaus ist sie im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung tätig und arbeitet mit Jugendlichen in der Berufsbildung.

KURSDATUM

Samstag, 24. September 2016

9 bis 16.30 Uhr

KURSORT

Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

KURSKOSTEN

Kurs inkl. Unterlagen, Verpflegung, Mittagessen

CHF 400.-

Für Studierende und Erwerbslose

CHF 200.-

IPU Mitglieder erhalten eine Ermässigung von CHF 100.-

ANMELDUNG

www.umwelt-psychologie.ch

Anmeldefrist: 10. September 2016

Maximal 24 Teilnehmende

ORGANISATION

Der Kurs wird von der **IPU Schweiz** organisiert, einem Netzwerk von Berufstätigen und Studierenden, PraktikerInnen und Forschenden – sie alle verbindet das Interesse an der Psychologie im Umweltschutz. Mit Angeboten wie Kursen, Kongressen oder der Vermittlung von ExpertInnen möchte die IPU Schweiz die Anwendung von psychologischem Wissen bei Umwelt- und Nachhaltigkeitsfragen fördern. Die Entwicklung dieses Kurses wurde vom WWF Schweiz finanziell unterstützt.

Erfahren Sie mehr unter www.umwelt-psychologie.ch